



Wie **TOYOTA Mirai**  
**(JPD10)** Radlager hinten  
wechseln - Schritt für  
Schritt Anleitung

## ÄHNLICHES VIDEO-TUTORIAL



Dieses Video zeigt den Wechsel eines ähnlichen Autoteils an einem anderen Fahrzeug

### **Wichtig!**

Dieser Ablauf des Austauschs kann für folgende Fahrzeuge benutzt werden:  
TOYOTA Mirai (JPD10) FCV (JPD10\_)

Die Schritte können je nach Fahrzeugdesign leicht variieren.

Diese Anleitung wurde erstellt auf der Grundlage des Wechsels eines ähnlichen Autoteils für: TOYOTA RAV 4 II (CLA2\_, XA2\_, ZCA2\_, ACA2\_) 2.0 4WD (ACA21, ACA20)

**AUSTAUSCH: RADLAGER – TOYOTA MIRAI (JPD10).  
WERKZEUGE, DIE SIE EVENTUELL BENÖTIGEN:**



- Drahtbürste
- WD-40-Spray
- Allzweck-Reinigungsspray
- Bremsenreiniger
- Keramikfett
- Kupferpaste
- Drehmomentschlüssel
- Steckschlüssel-Einsatz Nr. 14
- Steckschlüssel-Einsatz Nr. 30
- Impact-Nuss für Felgen Nr. 19
- Ratschenschlüssel
- Flacher Schraubendreher
- Spitzzange
- Brechstange
- Hydraulischer Getriebeheber
- Unterlegkeil

**Werkzeuge kaufen**

**AUTODOC empfiehlt:**

- Verwenden sie die Lagereinheit Ihres TOYOTA Mirai (JPD10) nicht wieder.
- Das Austausch-Verfahren der Radnabenlagerung ist bei beiden Rädern an der gleichen Achse identisch.
- Bitte beachten Sie: alle Arbeiten am Auto – TOYOTA Mirai (JPD10) – sollten bei ausgeschaltetem Motor durchgeführt werden.

**FÜHREN SIE DEN WECHSEL IN DER FOLGENDEN REIHENFOLGE DURCH:**

**1** Sichern Sie die Räder mit Hilfe von Unterlegkeilen.

**2** Lösen Sie die Radhalterungsschrauben. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 19.

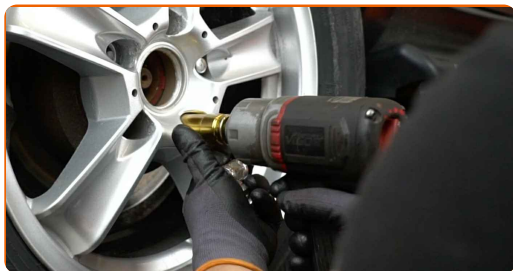


**3** Heben Sie das Auto an.

**Austausch: Radlager – TOYOTA Mirai (JPD10). AUTODOC-Experten empfehlen:**

- Wenn Sie einen Wagenheber verwenden, achten Sie darauf, dass er auf einer geraden Fläche ohne Unebenheiten steht.
- Stützen Sie das Fahrzeug zusätzlich mit Unterstellböcken ab.

**4** Schrauben Sie die Radbolzen heraus.



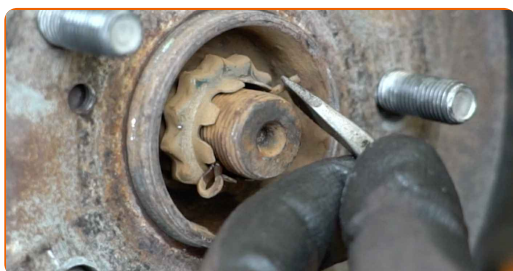
**AUTODOC empfiehlt:**

- Achtung! Um Verletzungen zu vermeiden, halten Sie das Rad fest, während Sie die Befestigungsschrauben herausschrauben. TOYOTA Mirai (JPD10)

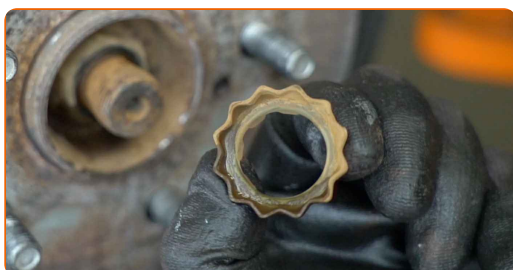
**5** Nehmen Sie das Rad ab.



**6** Entfernen Sie den Splint. Benutzen Sie ein Brecheisen.



**7** Entfernen Sie den Sicherungsring am Radnabenlager. Benutzen Sie ein Brecheisen.



**8** Bringen Sie das Rad an.

**AUTODOC empfiehlt:**

- Wichtiger Hinweis! Halten Sie das Rad fest, während Sie die Befestigungsschrauben heraus-schrauben. TOYOTA Mirai (JPD10)

**9** Schrauben Sie die Radbolzen fest. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 19.

**10** Senken Sie das Auto ab.

**11** Drehen Sie das Befestigungselement der Antriebswelle auf. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 30.



**12** Heben Sie das Auto an.

**Austausch: Radlager – TOYOTA Mirai (JPD10). AUTODOC empfiehlt:**

- Wenn Sie einen Wagenheber verwenden, achten Sie darauf, dass er auf einer geraden Fläche ohne Unebenheiten steht.
- Stützen Sie das Fahrzeug zusätzlich mit Unterstellböcken ab.

13

Schrauben Sie die Radbolzen heraus.



Austausch: Radlager – TOYOTA Mirai (JPD10). AUTODOC-Experten empfehlen:

- Sie sollten das Rad in der oberen Position festhalten, so lange Sie die Bolzen herausschrauben, um Unfälle zu vermeiden.

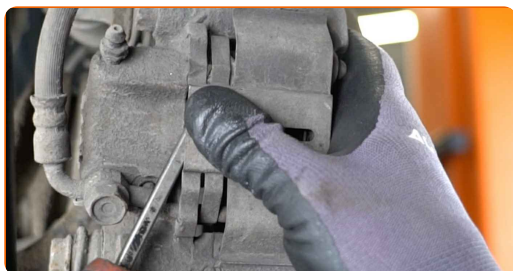
14

Nehmen Sie das Rad ab.



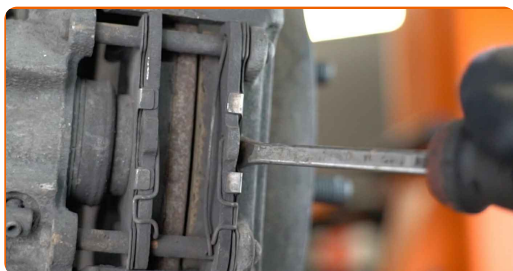
15

Lösen Sie die Bremssattel-Haltefeder. Benutzen Sie ein Brecheisen.



16

Verteilen Sie die Bremsbeläge. Benutzen Sie ein Brecheisen.



**17**

Die Bremssattelbefestigungen reinigen. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.



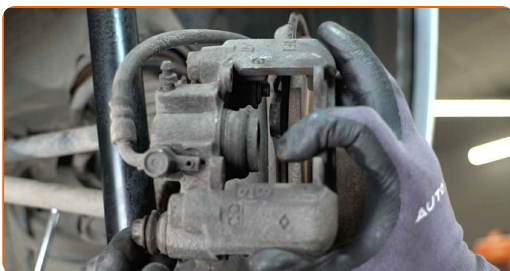
**18**

Schrauben Sie die Befestigungen des Bremssattels ab. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 14. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.



**19**

Entfernen Sie den Bremssattel.



**AUTODOC empfiehlt:**

- Binden Sie die Zange an die Aufhängung oder an den Körper mit einem Draht, ohne den Bremsschlauch zu trennen, um eine Entspannung des Bremssystems zu verhindern.
- Stellen Sie sicher, dass der Bremssattel nicht am Bremsschlauch hängt.
- Betätigen Sie nicht das Bremspedal, nachdem der Bremssattel entfernt wurde. Infolgedessen kann der Kolben aus dem Bremszylinder herausfallen und ein Bremsflüssigkeitsleck, sowie eine Druckentlastung können auftreten.



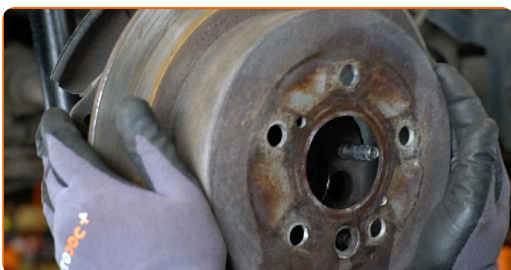
**20** Entfernen Sie den Gummistopfen. Benutzen Sie ein Brecheisen.



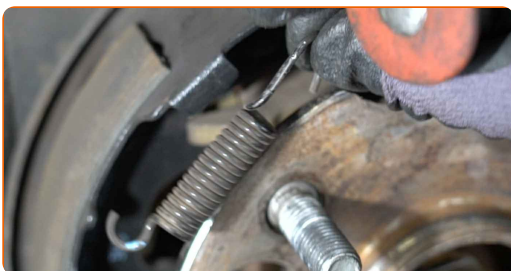
**21** Lösen Sie den Bremskolbenrücksteller. Verwenden Sie einen flachen Schraubendreher.



**22** Entfernen Sie die Bremsscheibe.



**23** Entfernen Sie die linke Bremsbackenfeder der Feststellbremse. Verwenden Sie eine Spitzzange. Benutzen Sie ein Brecheisen.



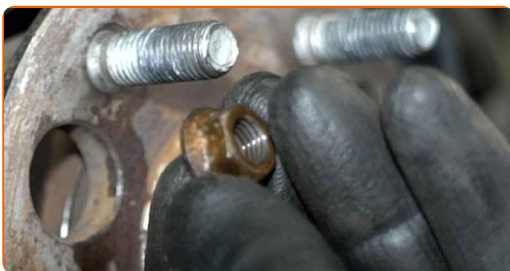
**24** Behandeln Sie die Befestigungen des Radnabenlagers. Benutzen Sie WD-40-Spray.



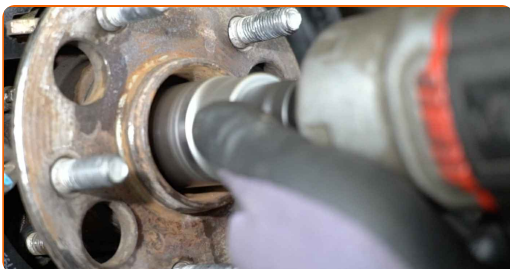
- 25** Schrauben Sie die Befestigungen des Radnabenlagers ab. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 14. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.



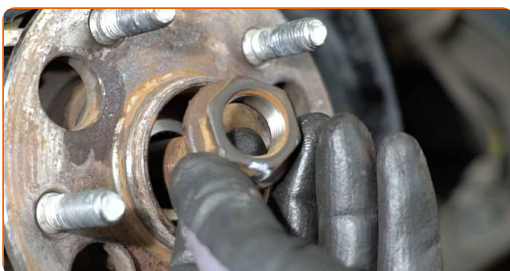
- 26** Entfernen Sie die Befestigungsmuttern.



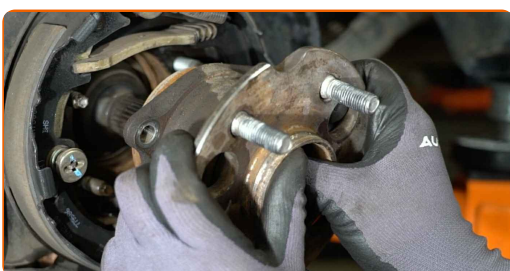
- 27** Lösen Sie das Befestigungselement, welches die Antriebswelle mit der Radnabe verbindet. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 30. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.



- 28** Entfernen Sie die Befestigungsmutter.

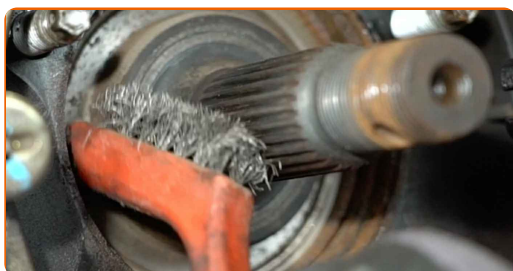


- 29** Entfernen Sie das Radnabenlager.



30

Reinigen Sie den Einbauort für die Nabenlagerung. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Verwenden Sie Allzweckreinigungsspray.

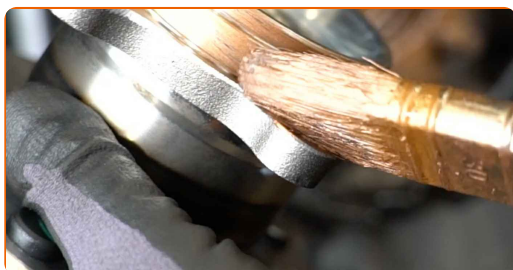


31

Behandeln Sie die Keilwellen des Antriebswellen-Gleichlaufgelenks. Benutzen Sie ein Kupferschmiermittel.

32

Behandeln Sie den Montageort des Radlagers. Benutzen Sie ein Kupferschmiermittel.



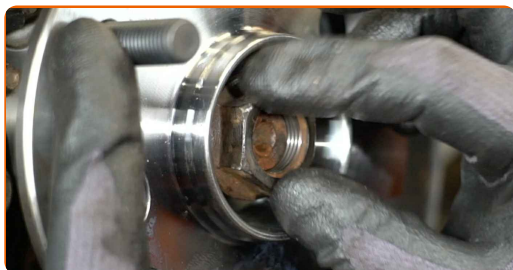
33

Bauen Sie ein neues Radnabenlager ein.



34

Bringen Sie die Befestigungsmutter an.



35

Montieren Sie die Befestigungsmuttern.

36

Stützen Sie den hinteren Achsschenkel ab. Benutzen Sie einen hydraulischen Getriebeheber.

- 37** Ziehen Sie die Befestigungen des Radnabenlagers an. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 14. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 50 Nm Drehmoment fest.



- 38** Schrauben Sie die Befestigungen der Antriebswelle an. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 30. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.



- 39** Entfernen Sie die Abstützung unter dem hinteren Achsschenkel.

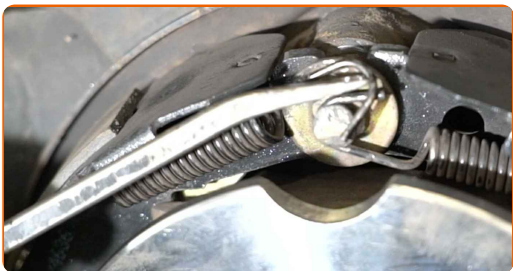


**AUTODOC empfiehlt:**

- Austausch: Radlager – TOYOTA Mirai (JPD10). Senken Sie den Getriebeheber langsam und ruckfrei ab, um eine Beschädigung der Komponenten und Vorrichtungen zu vermeiden.

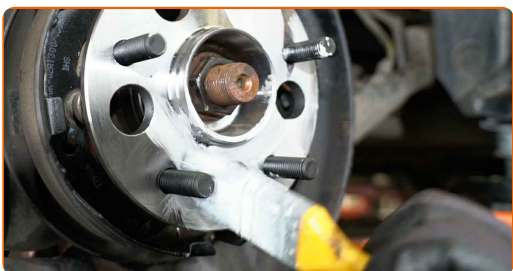
40

Montieren Sie die linke Bremsbackenfeder der Feststellbremse. Benutzen Sie ein Brecheisen.



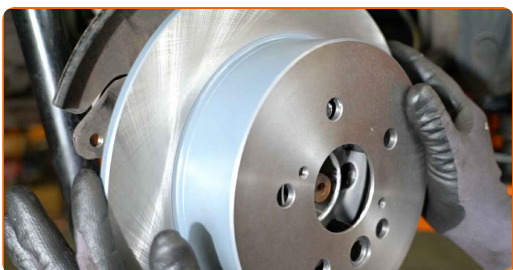
41

Behandeln Sie die Radnabe an der Kontaktstelle mit der Bremsscheibe. Verwenden Sie Keramikfett.



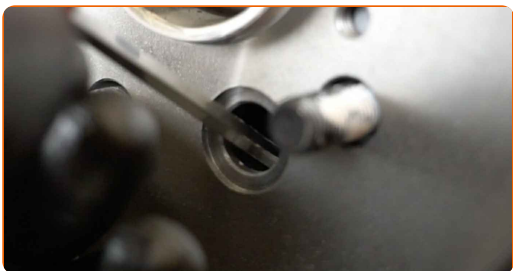
42

Bringen Sie die Bremsscheibe an.



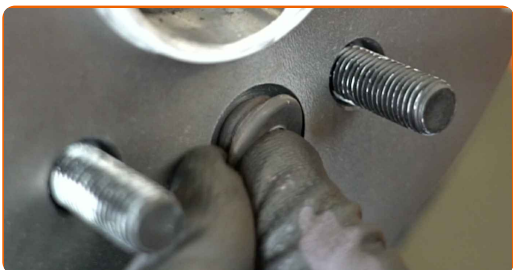
43

Stellen Sie den Bremskolbenrücksteller in die richtige Position. Verwenden Sie einen flachen Schraubendreher.



44

Bauen Sie den Gummistopfen ein. Benutzen Sie ein Brecheisen.



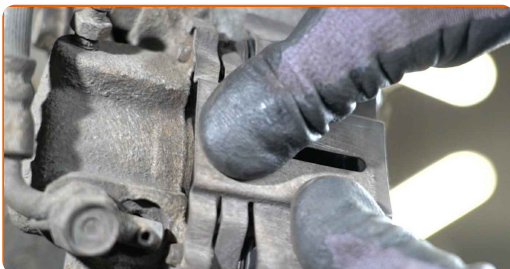
45

Installieren Sie den Bremssattel und fixieren Sie diesen. Ziehen Sie die Bremssattelbefestigungen fest. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 14. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 44 Nm Drehmoment fest.



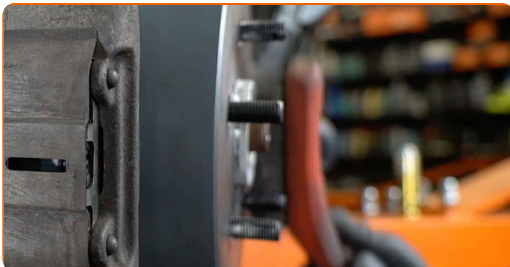
46

Bauen Sie die Bremssattel-Haltefeder ein.



47

Reinigen Sie die Oberfläche an welcher die Felge montiert werden soll. Benutzen Sie eine Drahtbürste.



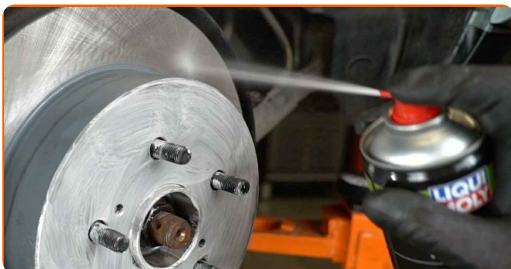
48

Behandeln Sie die Oberfläche, an der die Bremsscheibe die Felge berührt. Verwenden Sie Keramikfett.



49

Die Bremsscheibenoberfläche reinigen. Benutzen Sie einen Bremsenreiniger.



**AUTODOC empfiehlt:**

- Warten Sie einige Minuten nachdem Sie das Spray aufgebracht haben.

50

Bringen Sie das Rad an.

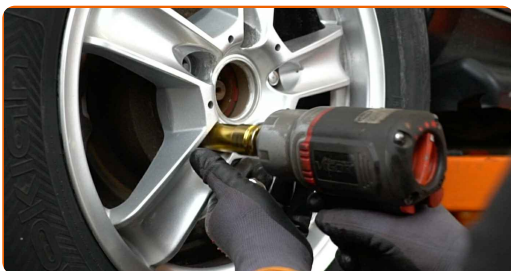


**AUTODOC empfiehlt:**

- Achtung! Um Verletzungen zu vermeiden, halten Sie das Rad fest, während Sie die Befestigungsschrauben am Auto einschrauben. TOYOTA Mirai (JPD10)

51

Schrauben Sie die Radbolzen fest. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 19.



**52** Senken Sie das Auto ab.

**53** Die Antriebswellenmutter festziehen. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 30. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 216 Nm Drehmoment fest.



**54** Heben Sie das Auto an.

**AUTODOC empfiehlt:**

- Wenn Sie einen Wagenheber verwenden, achten Sie darauf, dass er auf einer geraden Fläche ohne Unebenheiten steht.
- Stützen Sie das Fahrzeug zusätzlich mit Unterstellböcken ab.

**55** Schrauben Sie die Radbolzen heraus.

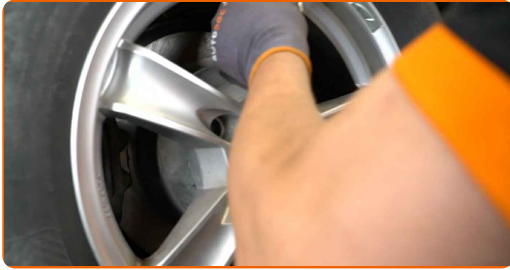


**AUTODOC empfiehlt:**

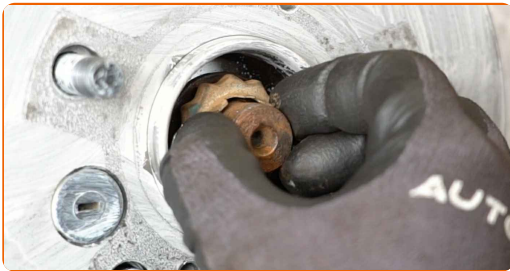
- Wichtiger Hinweis! Halten Sie das Rad, während Sie die Befestigungsschrauben einschrauben. TOYOTA Mirai (JPD10)



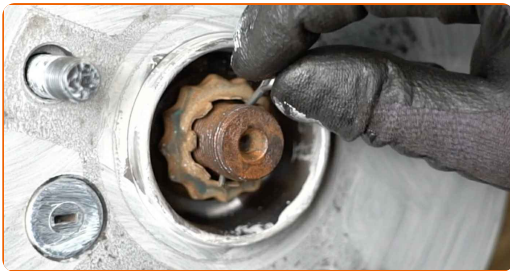
**56** Nehmen Sie das Rad ab.



**57** Bringen Sie den Sicherungsring am Radnabenlager an.

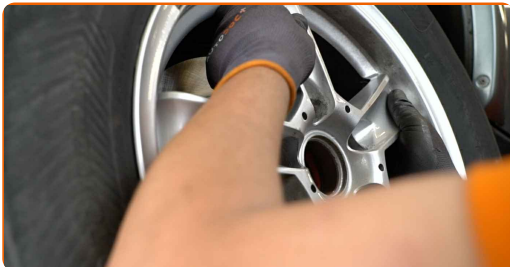


**58** Setzen Sie den Splint ein. Benutzen Sie ein Brecheisen.



**59** Behandeln Sie die Befestigung der Antriebswelle. Benutzen Sie ein Kupferschmiermittel.

**60** Bringen Sie das Rad an.

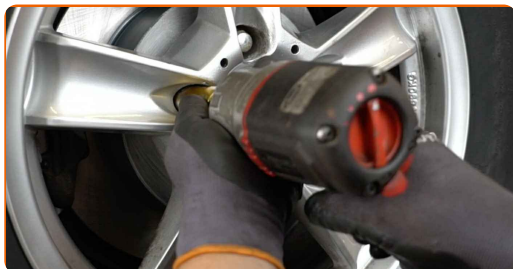


**AUTODOC empfiehlt:**

- Um Verletzungen zu vermeiden, halten Sie beim Schrauben der Befestigungsschrauben das Rad fest.

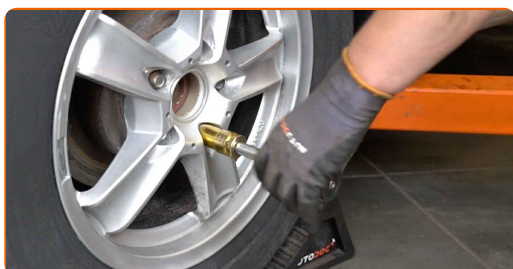
61

Schrauben Sie die Radbolzen fest. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 19.



62

Senken Sie das Auto und ziehen Sie die Radschrauben über Kreuz an. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 19. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 103 Nm Drehmoment fest.



63

Entfernen Sie den Wagenheber sowie die Unterlegkeile.



Austausch: Radlager – TOYOTA Mirai (JPD10). Fachleute empfehlen:

- Ohne das Starten des Motors drücken Sie das Bremspedal mehrmals, bis Sie signifikanten Widerstand spüren.
- Prüfen Sie den Bremsflüssigkeitsstand im Ausgleichsbehälter und füllen Sie ggf. nach.

**GUT GEMACHT!** 

[WEITERE TUTORIALS ANSEHEN](#)

# AUTODOC – TOP QUALITÄT UND PREISWERTE AUTOTEILE ONLINE

**MOBILE AUTODOC APP: TOLLE ANGEBOTE UND BEQUEMES  
EINKAUFEN**



**+ AUTODOC**

GET IT ON  
**Google Play**

 Download on the  
**App Store**

**Download**

**EINE GROSSE AUSWAHL AN ERSATZTEILEN FÜR IHR AUTO**

**RADLAGER: EINE GROSSE AUSWAHL**

## **HAFTUNGSAUSSCHLUSS:**

Das Dokument beinhaltet nur allgemeine Empfehlungen die hilfreich für Sie sein können, wenn Sie Reparatur- oder Ersatzmaßnahmen durchführen. AUTODOC haftet nicht für Verluste, Verletzungen, Schäden am Eigentum, die während des Reparatur- oder Ersatzprozesses durch eine fehlerhafte Anwendung oder eine Fehlinterpretation der bereitgestellten Informationen auftreten.

AUTODOC haftet nicht für irgendwelche möglichen Fehler und Unsicherheiten dieser Anleitung. Die Informationen werden nur für informative Zwecke bereitgestellt und können Anweisungen von einem Spezialisten nicht ersetzen.

AUTODOC haftet nicht für die falsche oder gefährliche Verwendung von Geräten, Werkzeugen und Autoteilen. AUTODOC empfiehlt dringend, vorsichtig zu sein und die Sicherheitsregeln zu beachten, wenn Sie die Reparatur oder Ersatzmaßnahmen durchführen. Denken Sie daran: Die Verwendung von Autoteilen minderwertiger Qualität wird nicht garantieren, dass Sie das richtige Level an Verkehrssicherheit erreichen.

© Copyright 2022 – Alle Inhalte, insbesondere Texte, Fotografien und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, einschließlich der Vervielfältigung, Veröffentlichung, Bearbeitung und Übersetzung, bleiben vorbehalten, AUTODOC GmbH.